

Terms and Conditions

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100

flut kome/die alles Fleisch verderbe. Darumb sol mein Bogen in den wolcken sein/das ich in ansehe/ vnd gedencke an den ewigen Bund zwischen Gott vnd allem lebendigen Thier in allem Fleisch / das auff Erden ist. Dasselb saget Gott auch zu Noah/ Dis sey das Zeichen des Bunds/ den ich auffgerichtet habe zwischen Mir vnd allem Fleisch auff Erden.

Noah
Sone.

DIE sone Noah/die aus dem Kasten giengen/sind diese/ Sem/Ham/Japheth/Ham aber ist der Vater Canaan. Das sind die drey sone Noah / von denen ist alles Land besetzt.

Noah
truncken.

Noah aber sieng an vnd ward ein Ackerman/ vnd pflantzte Weinberge. Vnd da er des Weins tranck/ ward er truncken/ vnd lag in der Hütten auffgedeckt. Da nu Ham/ Canaans vater/ sahe seines Vaters scham / saget ers seinen beiden Brüdern draussen. Da nam Sem vnd Japheth ein Kleid/ vnd legten es auff ire beide Schulter / vnd giengen rücklings hin zu / vnd deckten ires Vaters scham zu / Vnd jr angesicht war abgewand/ das sie ires Vaters scham nicht sahen.

Fluch
vber Canaan.

AS nu Noah erwacht von seinem Wein/ vnd erfur/ was im sein kleiner Son gethan hatte/ sprach er/ Verflucht sey Canaan/ vnd sey ein Knecht aller Knecht vnter seinen Brüdern. Vnd sprach weiter/ Gelobet sey Gott der HERR des Sems/ Vnd Canaan sey sein Knecht. Gott breite Japheth aus/ vnd las in wonen in den Hütten des Sems/ Vnd Canaan sey sein Knecht.

Noah al
ter. 950.
jar.

Noah aber lebet nach der Sindsflut drey hundert vnd funffzig jar/ Das sein ganz Alter ward/ neunhundert vnd funffzig jar/ Vnd starb.

X.

Japheths
Geschlecht.
I Par. 1.

DIES ist das Geschlecht der kinder Noah/ Sem / Ham / Japheth / Vnd sie zeugeten Kinder nach der Sindsflut. Die kinder Japheth sind diese/ Gomer/ Magog/ Madai/ Jauan/ Chubal/ Mesech / vnd Thiras. Aber die kinder von Gomer sind diese/ Ascenas/ Riphath/ vnd Thogarma. Die kinder von Jauan sind diese/ Elisa / Tharsis/ Kithim/ vnd Dodanim. Von diesen sind ausgebreitet die Insulen der Heiden in iren Lendern/ igliche nach irer Sprach/ Geschlecht vnd Leuten.

HAMS
Geschlecht.

DIE kinder von Ham sind diese/ Chus/ Mizraim/ Put/ vnd Canaan. Aber die kinder von Chus/ sind diese/ Seba/ Heula/ Sabtha/ Raema/ vnd Sabtechu. Aber die kinder von Raema sind diese/ Scheba vnd Dedan. Chus

NIMROD

aber zeuget den Nimrod/ Der sieng an ein gewaltiger Herr zu sein auff Erden Vnd war ein gewaltiger Jeger für dem HERRN/ Da her spricht man/ Das ist ein gewaltiger Jeger für dem HERRN/ wie Nimrod. Vnd der anfang

Babel.

Assur.

Niniue.

seins Reichs war/ Babel/ Erech/ Acad vnd Chalne im land Sinear. Von dem Land ist darnach komen der Assur/ vnd bauete Niniue vnd Rehoboth Ir vnd Calah / da zu Kessen zwischen Niniue vnd Calah/ Dis ist eine grosse Stad. Mizraim zeuget Ludim / Anamim/ Leabim/ Naphthubim/ Pathrusim/ vnd Casluhim/ Von dannen sind komen die Philistim vnd Caphthorim.

CANAN
niter.

Canaan aber zeuget Zidon seinen ersten son/ vnd Heth/ Jebusi/ Emori/ Girgosi/ Hini/ Arki/ Sini/ Aruadi/ Semari/ vnd Hamathi. Da her sind ausgebreitet die Geschlecht der Cananiter. Vnd ire Grenze waren von Zidon an / durch Gerar/ bis gen Gasa / bis man kompt gen Sodoma/ Gomorra/ Adama/ Seboim/ vnd bis gen Lasa. Das sind die kinder Ham in iren Geschlechten/ Sprachen/ Lendern/ vnd Leuten.

Sems
Geschlecht.

Sem aber/ Japheths des grössern Bruder/ zeuget auch Kinder / der ein Vater ist aller kinder von Eber. Vnd dis sind seine Kinder/ Elam/ Assur/ Arphachsad/ Lud vnd Aram. Die kinder aber von Aram sind diese/ Uz/ Hul /